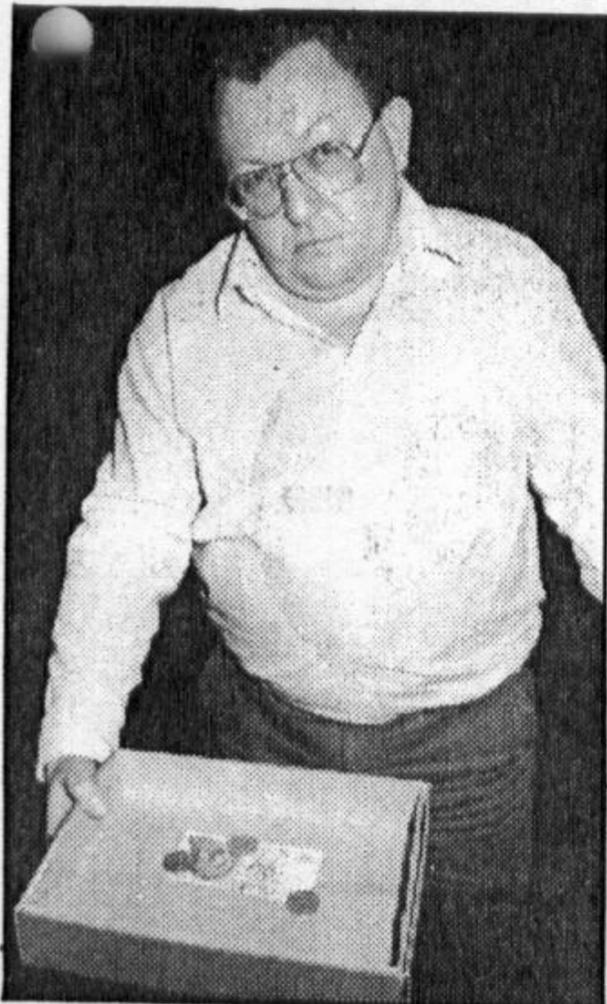


Ute bringt den Ball von unten

Ute Seemann konzentriert bei der Angabe. Neben ihr spielen Birgit Weber, Annegret Groebel und Ilona Grünberg für TV Bieber. Ilona zog nach Österreich, verläßt den Klub zum Saisonende.

Keiner verliert lieber als Bieber!

Tischtennis-Girls fröhliche Bundesliga-Absteiger



Von GEORG HAUPT

Nach jedem Bundesligaspiel machen die vier Tischtennis-Mädchen vom TV Bieber eine (mitgebrachte) Flasche Sekt auf. Auf einen Sieg konnten sie nie anstoßen – elf Spiele, elf Niederlagen. „Wir werden ohne Sieg absteigen – na und?“ lacht Ute Seemann (24), Nummer 1 und Trainerin beim TV 1861

Zum Jubeln ist das Drum-

Bundesliga für 25 Mark

Gathof zeigt seine Einnahmen. Die TV-Kneipe nebenan ist immer besser besucht als die 80köpfige Tischtennisabteilung. Fotos Harder

herum in der über 90 Jahre alten Halle an der Seligenstädter Straße nicht.

Große Schulden aus der Vergangenheit drücken

Samstag, beim 1:9 gegen MTV Stuttgart, einem Konkurrenten im Abstiegskampf, kassierte Abteilungsleiter Wilfried Gathof (47) fünf (!) Zuschauer ab. Machte 25 Mark, ist Durchschnitt.

Bastian, ein Dackel, der mitunter durch die Halle tapelt, zahlt nichts. 97,20 DM Spesen rechneten die Schiedsrichter ab. „Für die Spielerinnen bleibt da nichts“, sagt Gathof.

Ganz anders vor sechs Jahren, als die Bieberinnen schon einmal ganz oben waren. Damals wurde die englische Weltklassenspielerin Carroll Knight geholt, es gab Prämien satt für alle. Mit 2:24 Punkten stiegen die Mädchen trotzdem wieder ab, an den Schulden zahlt der Verein heute noch.

Und was wird diesmal nach dem Abstieg? Ute Seemann: „Dann steigen wir eben so schnell wie möglich wieder auf!“ Kosten darf auch das nichts. Den Sekt für die Feier werden sich die Mädchen wohl wieder selbst mitbringen müssen...